

**austro<sup>®</sup>**  
**mechana**

Gesellschaft zur Wahrnehmung  
mechanisch-musikalischer  
Urheberrechte Gesellschaft m.b.H.

B e r i c h t

über die  
Sozialen und Kulturellen  
Einrichtungen



im Geschäftsjahr 2004



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Grundlagen</b>	
1.1. Rechtliche Grundlagen	4
1.2. Verwaltung SKE	4
1.3. Verwaltungsrat SKE und Ausschüsse	4
1.4. Büro SKE	5
<b>2. Schwerpunkte 2004</b>	
2.1. Die Sozialversicherung für Musikschaaffende ab 1.1.2001	6
2.2. Initiativen der SKE	6
2.2.1. Publicity Preise	6
2.2.2. SKE Jahresstipendien	6
<b>3. Richtlinien</b>	
3.1. Inhalt	7
3.2. Aktualisierungen 2004/2005	7
<b>4. Geschäftsbericht 2004</b>	
4.1. Geschäftsbericht	9
4.1.1. Entwicklungen	9
4.1.2. Tarife	9
4.1.3. Entwicklung der Gesamterträge	10
4.1.4. Aufteilung zwischen den Verwertungsgesellschaften	10
4.1.5. Entwicklung des <b>austro mechana</b> Anteils	11
4.2. Jahresabschluss SKE 2004	12
4.2.1. Erläuterung der Aktiva	12
4.2.2. Erläuterung der Passiva	13
4.2.3. Gegenüberstellung von Budget und Ergebnis 2004	15
4.3. Bestätigungsvermerk	17
<b>5. Förderungen der SKE zu Kulturprojekten 2004</b>	
5.1. Allgemeine Förderungen	19
5.2. Förderungen zur <b>ernsten</b> Musik	19
5.2.1. Tonträgerförderungen	19
5.2.2. Aufführungsförderungen	19
5.2.3. Kleinlabelförderungen	20
5.2.4. Fort-/Ausbildungsförderungen	20
5.2.5. Druckkostenzuschüsse	20
5.2.6. Förderung von Kompositionsaufträgen	20
5.2.7. Publicity Preise 2003	21
5.3. Förderungen zur Unterhaltungsmusik	21
5.3.1. Tonträgerförderungen	21
5.3.2. Aufführungsförderungen	23
5.3.3. Kleinlabelförderungen	23
5.3.4. Förderung von Organisationen	24
5.3.5. Fort-/Ausbildungsförderungen	24
5.3.6. Kompositionsförderungen	24
5.3.7. SKE Jahresstipendien 2003	24
5.4. Zusammenfassung der bewilligten Kunst- und Kulturförderungen	24

# 1. Grundlagen

## 1.1. Rechtliche Grundlagen

Durch die UrhGNov 1980, BGBl 321/80, wurde ein Vergütungsanspruch auf unbespielte Bild- und Schallträger zugunsten der Urheber und Leistungsschutzberechtigten eingeführt ('Leerkassettenvergütung'). Gemäß Art II Abs 6 UrhGNov 1980 in der Fassung UrhGNov 1986 haben Verwertungsgesellschaften, die diese Leerkassettenvergütung verteilen, für ihre Bezugsberechtigten und deren Angehörige Einrichtungen zu schaffen, die

- a) sozialen Zwecken und
- b) kulturellen Zwecken

dienen. Diesen 'Einrichtungen' ist der überwiegende Teil der Gesamteinnahmen aus der Leerkassettenvergütung abzüglich der darauf entfallenden Verwaltungskosten zuzuführen.

In Erfüllung dieses gesetzlichen Auftrages und aufgrund des Gesellschaftsvertrages sowie ihrer Betriebsgenehmigung hat die **austro mechana** zur Verwaltung der *Sozialen und Kulturellen Einrichtungen (SKE)* einen unselbständigen Fonds mit eigenem Rechnungskreis und eigenen Konten geschaffen.

## 1.2. Verwaltung SKE

Der Vorstand der **austro mechana** hat die Verwaltung der *Sozialen und Kulturellen Einrichtungen* durch einen Grundsatzbeschluss vom 11. April 1991 geregelt, der zuletzt mit 26. November 2002 ergänzt wurde. Darin ist die unmittelbare Tätigkeit des Vorstands für die SKE auf folgende Punkte beschränkt:

- 1) Beschlussfassung über die Richtlinien SKE;
- 2) Beschlussfassung über das dem Fonds SKE jährlich zuzuführende Vermögen;
- 3) Erstellung des jährlichen Budgets mit Aufgliederung in
  - (a) Soziale Einrichtungen
  - (b) Kulturelle Einrichtungenund Festlegung wesentlicher Teile innerhalb beider Bereiche;
- 4) Beschlussfassung über den Jahresabschluss SKE und den Jahresbericht SKE;
- 5) Bestellung der Mitglieder der SKE-Gremien;
- 6) Genehmigung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrats und seiner Ausschüsse.

Die Entscheidungen in allen Detailfragen sind dem Verwaltungsrat SKE und seinen Ausschüssen übertragen.

## 1.3. Verwaltungsrat SKE und Ausschüsse

Der Verwaltungsrat SKE und seine Ausschüsse setzen sich 2004/2005 wie folgt zusammen:

### Verwaltungsrat

Alle Mitglieder der nachstehend genannten Ausschüsse bilden gemeinsam den Verwaltungsrat.

<i>Vorsitz des Verwaltungsrats</i>	Bernhard LANG
<i>Stellvertretender Vorsitz</i>	Walther SOYKA

### Ausschuss für Soziale Einrichtungen

<i>Komponisten der E-Musik:</i>	Christoph Cech Wolfgang Mitterer
<i>Komponisten der U-Musik:</i>	Christian Muthspiel Hans Salomon
<i>Musikverleger:</i>	Eva Feitzinger

<i>Vorsitz:</i>	Christian MUTHSPIEL
<i>Stellvertretender Vorsitz:</i>	Christoph CECH

#### Ausschuss für Förderungen der ernsten Musik

<i>Komponisten:</i>	Christoph Cech Bernhard Lang Wolfgang Mitterer
<i>Textautoren:</i>	Christian Baier
<i>Externe Fachfrau:</i>	Ilse Schneider
Vorsitz:	Bernhard LANG
Stellvertretender Vorsitz:	Wolfgang MITTERER

#### Ausschuss für Förderungen der Unterhaltungsmusik

<i>Komponisten:</i>	Christian Muthspiel Walther Soyka Michael Strohmann
<i>Textautoren:</i>	Harald Renner
<i>Externer Fachmann:</i>	Michel Attia
Vorsitz:	Walther SOYKA
Stellvertretender Vorsitz:	Christian MUTHSPIEL

### 1.4. Büro SKE

Das Büro SKE wird von Markus Lidauer und Karin Schober-Schärf geführt.

Die zahlreichen Anfragen an die SKE betreffen vor allem Themen der Sozialversicherung sowie der Einkommens- und Umsatzsteuer.

Zu den Aufgaben gehören die Durchsicht aller einlangenden Kulturanträge und deren Vorbereitung zur Entscheidung durch die Ausschüsse, außerdem vor der Antragstellung die Information zu den Richtlinien und zum Entscheidungsmodus der SKE. Alle Anträge werden vom Büro SKE den Ausschüssen zur Förderung der **ernsten** Musik bzw. der Unterhaltungsmusik zur Entscheidung zugeordnet, diese Aufteilung dient aber einzig der einfacheren und schnelleren Abwicklung, nicht einer 'Einstufung'.

Im Jahr 2004 wurden drei Sitzungen vom Ausschuss für Förderungen der ernsten Musik, sechs Sitzungen vom Ausschuss für Förderungen der Unterhaltungsmusik sowie zwei gemeinsame Sitzungen der beiden Ausschüsse in der Dauer von jeweils 5 bis 6 Stunden abgehalten. Dem Büro obliegt die inhaltliche Vorbereitung dieser Sitzungen, der zeitgerechte Versand aller schriftlichen Unterlagen, schließlich die Erstellung der Protokolle sowie die Korrespondenz mit den Antragstellern. Aus 450 Anträgen im Jahr 2004 sind für 297 Kunst- und Kulturprojekte Förderungen vergeben worden.

Die Sitzungstermine werden jeweils entsprechend der Anzahl einlangender Förderanträge vereinbart. Sie sind immer aktuell auf der SKE Webpage [www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at) publiziert.

Die überwiegende Mehrheit sozialer Zuschüsse wird entsprechend den Richtlinien SKE vom Büro direkt geprüft und berechnet. Berechnungen zu den Alterszuschüssen bzw. zu den Kosten der Kranken- und Pensionsversicherung erfolgen pro Jahr bzw. pro Halbjahr. Im Jahr 2004 wurden 75 Anträge auf Zuschüsse zur Sozialversicherung berechnet und ausbezahlt. Unabhängig davon erhält das Büro SKE zahlreiche Anfragen zu Problemen der Sozialversicherung. Nur die Entscheidungen über 'Zuschüsse bei außerordentlicher Belastung' und zu den Ausnahmeregelungen der übrigen sozialen Zuschüsse trifft der Ausschuss für Soziale Einrichtungen. Dieser tritt in der Regel nur ein bis zwei Mal pro Jahr zusammen.

Die SKE informieren auf der SKE-Webpage [www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at), Betreuung und Aktualisierung obliegen dem Büro.

Schließlich erstellt das Büro SKE die Quartalsberichte an den Vorstand, die Entwürfe für das Jahresbudget SKE und für den jährlichen Bericht SKE.

## 2. Schwerpunkte 2004

### 2.1. Die Sozialversicherung für Musikschafter ab 1.1.2001

Zur Neuregelung der Pflichtversicherung für alle Kunstschaffenden ab 1.1.2001 leistet das Büro SKE umfangreiche und jeweils persönliche Informationsarbeit. Die genauen Regelungen zur neuen Versicherungspflicht nach GSVG und zu den Zuschüssen nach K-SVFG sind unter [www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at) nachzulesen.

### 2.2. Initiativen der SKE

#### 2.2.1. Publicity Preise

Bereits seit 1994 vergeben die SKE den *Publicity Preis* in Höhe von nunmehr EUR 10.000,- an zeitgenössische Komponistinnen und Komponisten.

Mittel zur Promotion sind im Bereich der zeitgenössischen (sog. *ernsten*) Musik nahezu unbekannt. Traditionell führt der Weg zum Publikum nur über Orchester, Veranstalter und Radio- oder TV-Ausstrahlungen. Komponistinnen und Komponisten bleiben in diesen Belangen ohne professionelle Betreuung und – bisweilen zwangsläufig – untätig. Weder Mittel noch Zeit erlauben hier ergänzende Arbeit.

Die SKE wollen in diesem Zusammenspiel die Position der UrheberInnen stärken, Bewusstsein für einen zeitgenössischen 'Markt' bilden. Das Preisgeld steht zwar zur freien Verfügung, die Motivation des Ausschusses für Förderungen der *ernsten* Musik ist es aber, jenen Komponistinnen und Komponisten mit finanziellen Mitteln zu helfen, die bereits eine gewisse Bekanntheit erlangt haben. Der Preis kann dann als möglicher 'Verstärker' gesehen werden, die Idee des Durchbruchs zu einer breiteren Öffentlichkeit hat ihm den Namen gegeben.

Die *Publicity Preise 2004* erhalten **Johanna Doderer** und **Klaus Lang**.

Seit 1994 haben die folgenden KomponistInnen den Preis erhalten: Peter Androsch, Christoph Cech, Clemens Gadenstätter, Katharina Klement, Bernhard Lang, Herbert Laueremann, George Lopez, Wolfgang Mitterer, Olga Neuwirth, Günther Rabl, Wolfgang Suppan, Wolfram Wagner und Gerhard Winkler.

#### 2.2.2. SKE Jahresstipendien

Die SKE haben in den letzten Jahren vermehrt die Arbeitssituation der jüngeren Elektronik- & Pop-, sowie der 'improvisierenden' Komponisten als eine strukturelle Schlüsselstelle geortet. Das Bedürfnis und die Notwendigkeit, technische Hard- und Software jeweils persönlich zu akquirieren, haben etwa die Produktionskosten (im engen Sinn) für eine CD zwar dramatisch reduziert, die allgemeinen Kosten für die laufende Kreativarbeit insgesamt sowie für Live-Auftritte aber wesentlich erhöht.

Diese konkreten Bedingungen des künstlerischen Schaffens, der Ort und Funke der Kreation selber, werden regelmäßig wenig diskutiert. Unmittelbar an diesen Bedingungen, an diesem Ort muss aber die Professionalisierung beginnen. Auch bei erfolgreichen Künstlern bleibt die finanzielle Situation bisweilen beklemmend. Überschüsse werden in neue Projekte investiert, Rückhalt ist keiner gegeben, die Arbeit 'hängt an einem seidenen Faden', der eigentliche Lebensstandard bleibt niedrig.

Der Ausschuss für Förderungen der Unterhaltungsmusik möchte eine Leerstelle füllen und bezahlt Jahresstipendien in der Höhe von EUR 10.000,- im Bereich Elektronik, Pop und ('organisierter') Improvisation.

Die *SKE-Jahresstipendien 2004* gehen an **Wolfgang Dorninger** und **Oliver Welter**.

Seit 2001/02 haben die folgenden Personen das SKE-Jahresstipendium erhalten: Martin Brandlmayr, Susanne Brokesch, Manfred Engelmayr, Bernhard Fleischmann, Bernhard Gal, Klaus Paier, Martin Siewert und Christina Zurbrugg.

### 3. Richtlinien für die Verwendung der Mittel SKE

#### 3.1. Inhalt

Der Vorstand der **austro mechana** hat mit Beschlüssen vom 7. Oktober und 3. Dezember 1987 Richtlinien für die Verwendung der Mittel SKE festgelegt. Diese Richtlinien wurden in der Folge mehrmals ergänzt und mit Beschluss vom 26. Februar 2003 durchgehend neu gefasst. Unter [www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at) sowie im Bericht SKE 2002 sind die Richtlinien zur Gänze publiziert, das Büro SKE sendet eine Druckfassung auf Wunsch gerne kostenlos zu.

Zur Übersicht wird im Folgenden das Inhaltsverzeichnis wiedergegeben:

- A. **Rechtsverhältnisse**
- B. **Soziale Einrichtungen**
  - B.1. Zuschüsse zur Existenzsicherung im Alter
  - B.2. Zuschüsse bei außerordentlicher Belastung
  - B.3. Zuschüsse zur Krankenversicherung
  - B.4. Zuschüsse zur Pensionsversicherung
  - B.5. Altersausgleich für Urheber
  - B.6. Alterspension für Urheber
  - B.7. Alterspension für Musikverleger
- C. **Kulturelle Einrichtungen**
  - C.1. Grundsätze
  - C.2. Projektförderung
  - C.3. Förderung von Organisationen
  - C.4. Allgemeine Förderung
- D. **Berechnungsgrundlagen**
  - D.1. Mindestaufkommen für B.1.–B.5.
  - D.2. Mindestaufkommen für B.6. und B.7.
  - D.3. Valorisierung
  - D.4. Höhe von Altersausgleich und Alterspension

#### 3.2. Aktualisierungen 2004/2005

Änderungen ergeben sich nur durch die Übernahme aktueller Werte bzw. die Valorisierung zum Jahr 2005.

- D.1. **Mindestaufkommen für Zuschüsse** laut B.1.1., Punkt 4; B.2.1., Punkt 3; B.3.1., Punkt 4; B.4.1., Punkt 4 und B.5.1., Punkt 3.

- D.1.1. Das Mindestaufkommen für die Zuerkennung von

Zuschüssen zur Existenzsicherung im Alter, Zuschüssen bei außerordentlicher Belastung, Zuschüssen zur Krankenversicherung, Zuschüssen zur Pensionsversicherung, und für die Zuerkennung des Altersausgleichs beträgt in EUR:

Aufkommen		Aufkommen		Aufkommen		Aufkommen	
1975	1.179,92	1983	2.122,85	1991	3.052,26	1999	4.126,65
1976	1.335,36	1984	2.223,06	1992	3.306,61	2000	4.228,40
1977	1.454,91	1985	2.296,32	1993	3.560,97	2001	4.291,98
1978	1.574,38	1986	2.376,69	1994	3.815,32	2002	4.416,44
1979	1.682,81	1987	2.476,40	1995	3.922,15	2003	4.504,78
1980	1.776,92	1988	2.545,58	1996	4.012,19	2004	4.572,33
1981	1.866,60	1989	2.611,72	1997	4.012,19	2005	4.640,93
1982	2.011,95	1990	2.764,33	1998	4.065,61		

- D.1.2. In den Folgejahren beträgt das Mindestaufkommen jeweils 50% des Ausgleichszulagenrichtsatzes nach ASVG für Alleinstehende, wobei sich der gesamte Jahresbetrag aus 14 Monatsbeträgen errechnet.

D.2. Mindestaufkommen für Zuschüsse laut B.6. und B.7.

D.2.1. Das erforderliche Mindestaufkommen zum Erhalt der Alterspension für Urheber und Musikverleger laut B.6.1., Punkt 3 und 4, und B.7.4. beträgt in EUR:

im Jahr	für Urheber (gemäß Pkt. B.6.)	für Verleger (gemäß Pkt. B.7.)
1975	2.359,90	9.439,62
1976	2.670,73	10.682,91
1977	2.909,82	11.639,28
1978	3.145,86	12.583,45
1979	3.365,62	13.462,50
1980	3.553,85	14.215,39
1981	3.767,51	15.070,02
1982	4.023,89	16.095,58
1983	4.245,69	16.982,77
1984	4.446,12	17.784,50
1985	4.592,63	18.370,53
1986	4.753,38	19.013,54
1987	4.952,80	19.811,20
1988	5.091,17	20.364,67
1989	5.223,43	20.893,73
1990	5.528,66	22.114,63
1991	6.104,52	24.418,07
1992	6.613,23	26.452,91
1993	7.121,94	28.487,75
1994	7.630,65	30.522,59
1995	7.844,31	31.377,22
1996	8.024,39	32.097,56
1997	8.024,39	32.097,56
1998	8.131,22	32.524,87
1999	8.253,31	33.013,23
2000	8.456,79	33.827,17
2001	8.583,97	34.335,88
2002	8.832,88	35.331,52
2003	9.009,56	36.038,24
2004	9.144,66	36.578,64
2005	9.281,86	37.127,44

D.2.2. In den Folgejahren entspricht das Mindestaufkommen für Urheber jeweils dem Ausgleichszulagenrichtsatz nach ASVG für Alleinstehende. Das Mindestaufkommen für Verleger entspricht dem Vierfachen dieses Wertes.

D.3. Valorisierung zu B.5., B.6. und B.7.

D.3.1. Für die Valorisierung ist das tatsächliche Aufkommen mit folgenden Faktoren zu multiplizieren:

Index		Index		Index		Index	
1975	2,48	1982	1,70	1989	1,40	1997	1,12
1976	2,31	1983	1,65	1990	1,36	1998	1,11
1977	2,19	1984	1,61	1991	1,32	1999	1,11
1978	2,12	1985	1,51	1992	1,26	2000	1,08
1979	2,04	1986	1,49	1993	1,22	2001	1,05
1980	1,92	1987	1,47	1994	1,18	2002	1,03
1981	1,80	1988	1,44	1995	1,16	2003	1,02
				1996	1,14	2004	1,00

D.3.2. Die Valorisierung in den Folgejahren wird jeweils mit dem Jahresmittelwert des Verbraucherpreisindex vorgenommen



## 4. Geschäftsbericht 2004

### 4.1. Geschäftsbericht

#### 4.1.1. Entwicklungen

Die Höhe der Leerkassettenvergütung pro Spielstunde, die Details der Rechnungslegung und Zahlung wurden zwischen den Verwertungsgesellschaften und den Zahlungspflichtigen zuerst in Rahmenverträgen, ab August 1988 durch einen Gesamtvertrag geregelt. Dieser wurde in Folge mehrfach abgeändert und am 23. November 1998 in einen Gesamtvertrag „Leerkassettenvergütung“ und einen Gesamtvertrag „Urhebervergütung auf Trägermaterial für EDV-Anwendung“ gesplittet. Der Wortlaut beider Gesamtverträge ist der Homepage der **austro mechana** unter [www.aume.at](http://www.aume.at) zu entnehmen.

#### 4.1.2. Tarife

Die Tarife haben sich wie folgt entwickelt (Beträge bis 2001 in AS / ab 2002 in EUR):

	Audio		Video / DVD		Daten CD-R / RW	
	analog/digital	analog/digital			(= EDV)	
ab 1.1.1981 / in AS	1,20	0,80	-	-		
ab 1.1.1982	2,25	1,50	-	-		
ab 1.7.1982	2,25	1,50	4,20	2,80		
ab 1.1.1985	2,25	1,50	4,50	3,00		
ab 1.1.1987	2,40	1,60	4,50	3,00		
ab 1.8.1988	2,40	1,60	4,05	2,70		
ab 1.1.1989	2,40	1,60	3,85	2,56		
ab 1.1.1992	2,25	1,50	3,50	2,33		
ab 1.1.1993	2,25	1,50	3,38	2,25		
ab 1.1.1994	2,48	1,65	3,60	2,40		
ab 1.7.1994	2,48	1,65	3,75	2,50		
ab 1.4.1998	2,48	1,65	3,75	2,50	0,50	0,33
ab 1.1.1999	2,48	1,65	3,75	2,50	0,83	0,55
ab 1.1.2000	2,48 / 3,00	1,65 / 2,00	3,75	2,50	0,83	0,55
ab 1.2.2001	2,48 / 3,75	1,65 / 2,50	3,75	2,50	0,83	0,55
ab 1.1.2002 / in EUR	0,18 / 0,27	0,12 / 0,18	0,27	0,18	0,15	0,10
ab 1.1.2003	0,18 / 0,27	0,12 / 0,18	0,27	0,18	0,225	0,15
ab 1.1.2004	0,18 / 0,27	0,12 / 0,18	0,27	0,18	0,255	0,17

autonomer Tarif

Vertrag

autonomer Tarif

Vertrag

autonomer Tarif

Vertrag

2004:

autonomer Tarif Vertrag

Komprimierte Musikdateien (MP3 u.a.)	bis 64 MB	1,88	1,25
	für 128 MB	3,23	2,15
	für 256 MB	6,00	4,00
	für 512 MB	6,75	4,50
	für 1 GB bis 1,5 GB	9,00	6,00
Festplatten	bis 5 GB	12,00	8,00
	bis 10 GB	15,00	10,00
	bis 15 GB	18,00	12,00
	bis 20 GB	22,50	15,00
	bis 40 GB	30,00	20,00
Festplatten in DVD-Recordern	pro Spielstunde (2,35 GB)	0,27	0,18
Festplatten in Sat-Receiver / TV-Geräten	pro Spielstunde (2,35 GB)	0,81	0,54

#### 4.1.3. Entwicklung der Gesamterträge

Die *austro mechana* ist von Anfang an von allen betroffenen Verwertungsgesellschaften damit betraut worden, die Leerkassettenvergütung gegenüber den Zahlungspflichtigen geltend zu machen. Die Entwicklung der Gesamterträge wird hier dargestellt. Bis einschließlich 2002 sind Einnahmen aus den Bereichen Daten CD-R/RW und MP3 als 'Audio', DVD als 'Video' ausgewiesen. Ab 2003 sind neue Zuordnungen in Verhandlung, es wird daher nur die Gesamtsumme ausgewiesen (inkl. Verzugszinsen, vor Wertberichtigung; Werte in Mio EUR):

	Audio	Video	Gesamt		Audio	Video	Gesamt
1981	0,479		0,479	1993	1,576	5,911	7,487
1982	0,972	0,266	1,238	1994	1,725	6,528	8,252
1983	1,107	0,971	2,078	1995	1,595	5,373	6,968
1984	1,105	1,540	2,646	1996	1,504	5,566	7,070
1985	1,136	2,515	3,651	1997	1,263	5,675	6,937
1986	1,298	3,425	4,723	1998	1,364	5,408	6,772
1987	1,459	5,088	6,547	1999	2,066	4,927	6,993
1988	1,710	6,040	7,750	2000	2,657	4,418	7,075
1989	1,924	6,147	8,072	2001	3,375	3,831	7,206
1990	2,132	7,475	9,607	2002	7,552	3,441	10,993
1991	2,068	7,353	9,421	2003			16,381
1992	1,690	6,486	8,176	2004			15,897

#### 4.1.4. Aufteilung zwischen den Verwertungsgesellschaften

Mit der Verwendbarkeit neuer digitaler Speichermedien sowohl für Audio- als auch für Videoaufnahmen waren hierfür entsprechend der tatsächlichen Verwendung Aufteilungsschlüssel zu erheben. Die eingehobenen Einnahmen für die folgenden Medien/Datenträger werden nun in einem ersten Schritt (Grobauaufteilung) den Kategorien 'Audio' oder 'Video' zugeordnet:

Daten CD-R	87 %	Audio digital
	13 %	Video
Audio CD-R	75 %	Audio digital
	25 %	wie Daten CD-R
DVD	78 %	Video
	22 %	Audio digital
Kamerakassetten	60 %	Audio analog
	40 %	Video

Die übrigen Medien (MC, MiniDisc, DAT, Videocassette etc.) werden zur Gänze einer Kategorie 'Audio' oder 'Video' zugeordnet.

Aufgrund der Vereinbarungen zwischen den beteiligten Verwertungsgesellschaften wurden die gesamten Einnahmen des Jahres 2004 wie folgt aufgeteilt:

Audio analog	43,0 %	<b>austro mechana</b>
	7,0 %	Literar-Mechana
	41,5 %	LSG – Leistungsschutzrechte-Gesellschaft
	5,5 %	VG Rundfunk
	3,0 %	ÖSTIG – Österr. Interpretengesellschaft
Audio digital	49,5 %	<b>austro mechana</b> & Literar Mechana
	48,5 %	LSG
	1,0 %	ÖSTIG
	1,0 %	VGR
Video analog und digital	19,10 %	<b>austro mechana</b>
	12,90 %	Literar-Mechana
	4,95 %	LSG
	1,55 %	ÖSTIG
	21,00 %	VAM – Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien
	2,00 %	VBK – Verwertungsgesellschaft bildender Künstler
	12,50 %	VDFS – Dachverband der Filmschaffenden
	17,00 %	VGR
	9,00 %	VAM & VDFS
MP3	50 %	<b>austro mechana</b>
	50 %	LSG

#### 4.1.5. Entwicklung des austro mechana Anteils

Aus den dargestellten gesetzlichen und vertraglichen Regelungen resultieren folgende Anteile der austro mechana aus der Leerkassettenvergütung. Aus diesen Anteilen werden jeweils im Folgejahr die nachstehenden Beträge den SKE zugewiesen. Im Geschäftsjahr 2004 wurden somit die Anteile aus den Einnahmen 2003 abzüglich der Einhebungs- und allgemeinen Verwaltungskosten den SKE zugeführt.

Jahr der Einhebung	Leerkassettenvergütung gesamt brutto	Zuweisung an SKE im Folgejahr
1981	234.576,86	
1982	547.891,38	119.634,20
1983	820.947,41	279.424,60
1984	983.759,42	418.683,18
1985	1.278.585,67	501.717,30
1986	1.619.051,80	652.078,69
1987	2.175.029,54	825.716,42
1988	2.571.195,86	1.109.265,06
1989	2.707.146,37	1.311.309,89
1990	3.190.001,49	1.380.644,65
1991	3.123.790,24	1.626.900,76
1992	2.689.759,47	1.593.133,02
1993	2.468.676,46	1.371.777,33
1994	2.718.542,06	1.259.025,00
1995	2.323.427,83	1.366.365,13
1996	2.334.441,23	1.190.143,93
1997	2.247.286,86	1.188.755,51
1998	1.894.233,57	1.132.781,67
1999	2.075.653,79	972.038,47
2000	2.209.427,50	1.054.133,48
2001	2.379.062,67	1.125.159,88
2002	4.087.379,64	1.219.825,55
2003	6.165.921,85	2.070.518,21
2004	5.539.322,00	3.149.733,01
2005		2.777.382,94

## 4.2. Jahresabschluss SKE 2004

Aus der Bilanz der austro mechana Ges.m.b.H. wird zum 31. Dezember 2004 folgende Bilanz SKE 2004 abgeleitet:

AKTIVA   in EUR	31.12.2003	31.12.2004
<b>A Anlagevermögen</b>		
EDV Software	3.488,29	8.055,72
Büroeinrichtung	2.096,19	3.118,50
<b>B Umlaufvermögen</b>		
Vorschüsse	24.882,24	9.663,82
Sonstige Forderungen	17.273,13	26.912,93
Flüssige Mittel	1.180.066,26	2.597.630,75
<b>Gesamt</b>	<b>1.227.806,11</b>	<b>2.645.381,72</b>

PASSIVA   in EUR	31.12.2003	31.12.2004
<b>A Rückstellungen</b>		
für Kulturförderungen	410.789,00	430.650,00
diverse	53.827,00	62.930,00
<b>B Verbindlichkeiten</b>		
Sonstige Verbindlichkeiten	749,42	541,25
Widmungskapital gegenüber Bezugsberechtigten	762.440,69	2.151.260,47
<b>Gesamt</b>	<b>1.227.806,11</b>	<b>2.645.381,72</b>

### 4.2.1. Erläuterung der Aktiva

#### A Anlagevermögen

Die Positionen beinhalten die jährliche Abschreibung, sind durch die Finanzierung in die Software (Jahrestantiemenabrechnungen mit Trennung in Alt- und Neu-Tantiemen) und geringfügige Zukäufe bei den Büromaschinen aber in Summe gestiegen.

#### B Umlaufvermögen

Die SKE vergeben unverzinsliche Vorschüsse auf das zu erwartende Tantiemenaufkommen an Bezugsberechtigte, um das künstlerische Schaffen direkt oder indirekt zu fördern.

Die Vorschusszahlungen haben sich wie folgt entwickelt:

	2003	2004
Stand 1.1.	30.968,85	24.882,24
neue Vorschüsse	8.500,00	-----
Rückzahlungen	- 14.586,61	- 15.218,42
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>24.882,24</b>	<b>9.663,82</b>

Der am 31. Dezember 2004 aushaftende Betrag stellt Vorschüsse an 7 Bezugsberechtigte dar.

Die 'sonstigen Forderungen' betreffen Zinsabgrenzungen.

Die 'flüssigen Mittel' stellen den Kassenbestand und die Bankguthaben zum Bilanzstichtag dar. Zum 31.12.2004 beträgt der gesamte Wert aller Aktiva SKE EUR 2.645.381,72.

#### 4.2.2. Erläuterung der Passiva

Die Rückstellungen für alle zugesagten, mit 31.12.2004 aber noch nicht ausbezahlten Kunst- und Kulturförderungen betragen EUR 430.650,-. Davon entfallen EUR 164.133,- auf den Bereich der E-Musik und EUR 266.517,- auf den Bereich der U-Musik.

Die Position der 'diversen' Rückstellungen beinhaltet Rückstellungen für Zuschüsse zur Sozialversicherung, für Pirateriebekämpfung sowie für die Vorsorge zu Abfertigungen und Jubiläumsgelder der beiden Mitarbeiter SKE.

Die Position 'sonstige Verbindlichkeiten' betrifft Rechnungen aus 2004, die erst nach dem Bilanzstichtag bezahlt wurden.

Das 'Widmungskapital gegenüber Bezugsberechtigten' stellt mit EUR 2.151.260,47 zum Bilanzstichtag den Rest aus allen vorangegangenen Jahren dar. Diese Position hat sich im Geschäftsjahr 2004 wie folgt entwickelt:

Stand am 1.1.2004	762.440,69
Zuweisung 51% Leerkassettenvergütung aus 2003	3.149.733,01
Einhebungskosten	- 157.486,65
<b>Widmungskapital</b>	<b>3.754.687,05</b>

## Verwendung der Mittel SKE

a) Soziale Zuschüsse	
Zuschüsse zur Existenzsicherung an 2 Bezugsberechtigte (BB)	4.800,00
Zuschüsse bei außerordentlicher Belastung an 10 BB	22.558,35
Zuschüsse zur Krankenversicherung an 29 BB	10.751,44
Zuschüsse zur Pensionsversicherung an 4 BB	3.256,02
Zuschüsse zur Sozialversicherung an 13 BB	18.144,41
Altersversorgung an 109 Urheber	517.392,00
Alterspension an 19 Musikverleger	116.004,00
	692.906,22
b) Kulturelle Förderungen (bezahlt bzw. rückgestellt)	
Allgemeine Förderungen	28.292,50
Förderungen von Projekten der ernsten Musik	248.173,00
Förderungen von Projekten der Unterhaltungsmusik	515.610,00
	792.075,50
c) Verwaltungsaufwand SKE	
Personalkosten SKE	78.417,55
Sitzungsgelder	16.651,74
Verwaltungskosten austro mehana	47.246,00
Abschreibung	2.115,23
Miete	3.230,92
Energie- und Reinigungskosten	1.749,72
Instandhaltung Büro	156,44
Wartung und Instandhaltung der PC	420,00
Telefon	326,62
Porto	651,85
SKE Jahresbericht, Fachliteratur	1.554,75
Büromaterial, Briefpapier	699,68
Geldverkehrsspesen	508,43
Reisespesen der Ausschüsse	254,99
Prüfungs- und Steuerberatungskosten	1.600,00
Rechtsanwaltskosten	11.316,01
Sonstige Unkosten und Spesen	1.785,73
	168.685,66
Verwendung der Mittel SKE	1.653.667,38

## Erträge

Finanzergebnis 2004	41.508,21
sonstige Erträge	8.732,59
Erträge	50.240,80

*Damit entwickelt sich das Widmungskapital im Jahr 2004 wie folgt:*

Widmungskapital zum 1.1.2004	3.754.687,05
Mittelverwendung SKE	– 1.653.667,38
Erträge	+ 50.240,80
Stand Widmungskapital am 31.12.2004	2.151.260,47

Die 'Einhebungskosten' für das Inkasso der Leerkassettenvergütung sind mit 5% der Zuweisung pauschaliert.

Im Rahmen der 'Altersversorgung an Urheber' entfielen EUR 483.932,- auf den Altersausgleich für 102 Urheber (2003: EUR 478.087,- für 97 Urheber) und EUR 33.460,- auf die Alterspension für 7 Urheber (2003: EUR 33.372,- für 7 Urheber).

Die detaillierte Vergabe der Kulturförderungen ist im Kapitel 5 dieses Berichts dargestellt.

Der 'Verwaltungsaufwand SKE' listet jene Kosten auf (Kostenzurechnung in der *austro mehana*, Aufwand des Verwaltungsrats und der Ausschüsse, Kosten des Bürobetriebs SKE, Abschreibung der Geräte, usw.), die unmittelbar durch die Verwendung des Widmungskapitals SKE entstanden sind.

Die 'sonstigen Erträge' ergeben sich aus der Auflösung von Rückstellungen für zugesagte, aber nicht abgerufene Kulturförderungen.

Zum Bilanzstichtag verbleibt somit ein Betrag von EUR 2.151.260,47 als Saldo. Abzüglich der Vorschüsse an Bezugsberechtigte in Höhe von EUR 9.663,82 betragen mit 31.12.2004 die frei verfügbaren Mittel SKE EUR 2.141.596,65.

#### 4.2.3. Gegenüberstellung von Budget und Ergebnis 2004

Der Vorstand hat in seinen Sitzungen vom 29. Jänner und 1. April 2004 das Budget für die SKE beschlossen. Im Bereich der sozialen Zuschüsse wurden die meisten Beträge entsprechend dem Bedarf kalkuliert, in der Position der 'außerordentlichen Belastung' aber vorsorglich höher gehalten.

Die Aufteilung des Budgets für Kulturförderungen erfolgt in drei Bereiche: 'Allgemeine Förderungen', 'Förderungen der Unterhaltungsmusik' und 'Förderungen der ernsten Musik'. Nach Abzug des Ansatzes für 'Allgemeine Förderungen' wurde der Restbetrag wie in den Vorjahren zunächst mit 60:40 zugunsten der Unterhaltungsmusik aufgeteilt. Allerdings steht je ein Viertel dieser Kulturförderbudgets zur gemeinsamen Vergabe durch beide Ausschüsse zur Verfügung, wodurch sich das Verhältnis auch hier entsprechend dem Bedarf verschieben kann. Der Aufweichung der Genrengrenzen soll auch die Flexibilisierung der Budgets folgen.

Es ergeben sich daher insgesamt folgende Positionen, denen im Bereich der Sozialen Einrichtungen und der Verwaltungskosten jeweils das echte Jahresergebnis gegenübergestellt ist. Im Bereich der kulturellen Einrichtungen sind die von den Ausschüssen im Kalenderjahr 2004 bewilligten Förderungen angeführt, unabhängig davon, ob sie bereits ausgezahlt oder nur rückgestellt worden sind.

Soziale Einrichtungen	Budget 2004	Verwendung 2004
Zuschüsse zur Existenzsicherung	15.000,00	4.800,00
Zuschüsse bei a.o. Belastung	35.000,00	22.558,35
Zuschüsse zur Krankenversicherung	7.500,00	10.751,44
Zuschüsse zur Pensionsversicherung	2.000,00	3.256,02
Zuschüsse zur Sozialversicherung	3.000,00	18.144,41
Altersversorgung Urheber	540.054,00	517.392,00
Alterspension Verleger	126.530,00	116.004,00
<i>Soziale Zuschüsse gesamt</i>	<i>729.084,00</i>	<i>692.906,22</i>
Kulturelle Einrichtungen	Budget 2004	Bewilligung 2004
Allgemeine Förderungen	42.000,00	28.292,50
Förderungen von Projekten der ernsten Musik	308.000,00	248.173,00
Förderungen von Projekten der Unterhaltungsmusik	462.000,00	515.610,00
<i>Kulturförderungen gesamt</i>	<i>812.000,00</i>	<i>792.075,50</i>
Verwaltungskosten SKE	Budget 2004	Verwendung 2004
Personalaufwand SKE	82.000,00	78.417,55
Sitzungsgelder	20.000,00	16.651,74
Verwaltungskosten AUME	37.868,00	47.246,00
Sonstige Kosten	27.000,00	26.370,37
<i>Verwaltungskosten gesamt</i>	<i>166.868,00</i>	<i>168.685,66</i>
<b>SKE gesamt</b>	<b>1.707.952,00</b>	<b>1.653.667,38</b>

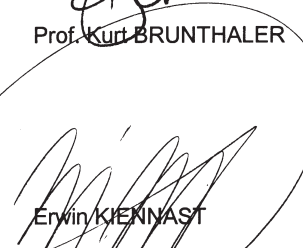
Damit sind nach geringfügigen Verschiebungen in einzelnen Positionen die Gesamtausgaben SKE im Jahr 2004 unter dem vom Vorstand beschlossenen Budgetansatz geblieben.

Wien, am 18. Mai 2005

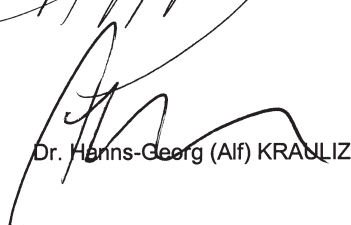
DER VORSTAND

  
Prof. Kurt BRUNTHALER

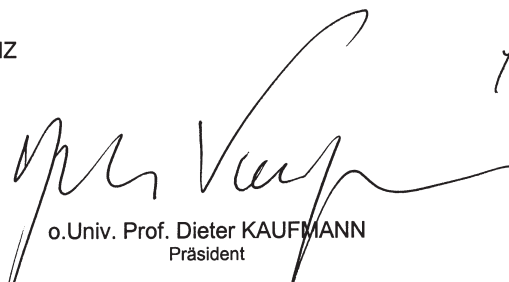
  
Marion von HARTLIEB

  
Erwin KIENAST

  
Christian KOBEL

  
Dr. Hanns-Georg (Alf) KRAULIZ

  
Josef PROKOPENZ

  
o.Univ. Prof. Dieter KAUFMANN  
Präsident



#### 4.3. Bestätigungsvermerk

### BESTÄTIGUNGSVERMERK

An die  
AUSTRO-MECHANA Gesellschaft zur  
Wahrnehmung mechanisch-musikalischer  
Urheberrechte Gesellschaft m.b.H.

Baumannstraße 10  
1031 Wien

Betreff: Bestätigungsvermerk für den Rechnungsabschluss SKE zum  
31. Dezember 2003

Sehr geehrte Herren !

In der 58. ordentlichen Generalversammlung vom 11. Juni 2002 der AUSTRO-MECHANA wurden wir mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2003 beauftragt. Im Rahmen dieses Auftrages haben wir den aus diesem Jahresabschluss abgeleiteten Rechnungsabschluss betreffend die sozialen und kulturellen Einrichtungen (SKE) der AUSTRO-MECHANA sowie den darüber von der Geschäftsführung der AUSTRO-MECHANA erstellten Bericht einer Prüfung dahingehend unterzogen, ob der Rechnungsabschluss SKE ordnungsgemäß aus den Büchern der Gesellschaft abgeleitet ist und die in dem Bericht gemachten Angaben nachgewiesen sind. Als Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir für diesen Rechnungsabschluss SKE zum 31. Dezember 2003 folgenden Bestätigungsvermerk:

" Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der AUSTRO-MECHANA Gesellschaft zur Wahrnehmung mechanisch-musikalischer Urheberrechte Gesellschaft m.b.H. sowie den von der Geschäftsführung erteilten Aufklärungen und Nachweise bestätigen wir, dass der Rechnungsabschluss SKE zum 31. Dezember 2003 ordnungsgemäß aus den Büchern der AUSTRO-MECHANA abgeleitet und die Richtigkeit der in dem nachstehenden Bericht der Geschäftsführung der AUSTRO-MECHANA über die sozialen und kulturellen Einrichtungen gemachten Angaben nachgewiesen wurde."

Wien, am 12. Mai 2004

**Österreichische Wirtschaftsberatung GmbH**  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

  
(Dr. Michael Heller)  
Wirtschaftsprüfer und  
Steuerberater

  
(Mag. Nikolaus Schaffer)  
Wirtschaftsprüfer und  
Steuerberater



## 5. Förderungen der SKE zu Kulturprojekten 2004

<b>5.1. Allgemeine Förderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>28.292,50</b>
EMO – European Music Office, Beitrag 2004	EUR	4.500,00
GESAC, Beitrag 2004	EUR	8.115,75
Grell Karl, Leben und Werk	EUR	5.000,00
Institut für Urheber- und Medienrecht	EUR	730,00
Österreichische Musikzeitschrift, Abo 2004	EUR	40,00
Verlag Medien und Recht, Abo 2004	EUR	327,27
Pirateriebekämpfung (Rückstellung), Fake Files	EUR	9.579,48
<b>5.2. Förderungen zur ernsten Musik</b>	<b>EUR</b>	<b>248.173,-</b>
<b>5.2.1. Tonträgerförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>40.200,-</b>
Alien Productions (Breindl-Math-Sodomka), 'Die wohltemperierte Küche'	EUR	1.500,-
Androsch Peter, CD 'Musik für Schlagwerk und Klavier' (Sammlung 2)	EUR	1.500,-
ARGE Komponistenforum Mittersill, Doppel-CD 'ein klang records'	EUR	2.000,-
Bruckner Michael, DVD 'Oh wandlern wandlern meine Lust'	EUR	1.500,-
Dafeldecker / Pulsinger, CD 'dps'	EUR	1.500,-
Dienz Christof, Doppel-CD 'Dienz zithered'	EUR	1.500,-
Ev. Pfarrgemeinde Wien-Gumpendorf, CDs 'Mittwoch Abend Musik'	EUR	1.000,-
Fussenegger Uli, CD 'Tricorder'	EUR	2.000,-
Gal Bernhard, Katalog & CD: Klanginstallationen	EUR	2.000,-
Gal Bernhard, CD '(fa)ga(l)'	EUR	1.000,-
George Crumb Trio, CD 'George Crumb Trio'	EUR	2.000,-
Hofer Manfred, CD 'Nuros'	EUR	1.000,-
Klien Volkmar, CD 'VI & Klar'	EUR	1.500,-
Kovacic Ernst, CD-Produktion	EUR	1.500,-
Mayer Veronika, CD 'forgetting music'	EUR	500,-
Musikfabrik Niederösterreich, 'Musik aktuell' CD Club	EUR	1.000,-
Mütter Herbert, CD 'parlando'	EUR	1.500,-
Novotny Josef, CD 'Austernbucht und Filibuster'	EUR	1.500,-
Pantchev Wladimir, CD 'Werke'	EUR	2.000,-
Schmidt Gue, Triple-CD zur Ausstellung 'Hören ist sehen'	EUR	1.700,-
Schneider Gunter, CD 'tyromanie 2003'	EUR	1.500,-
Sha (Rodler Andreas), 'alpha-space'	EUR	2.500,-
Spielboden KulturveranstaltungsGmbH., CD 'Futscher'	EUR	2.000,-
The Fruitmarket Gallery, CD 'au'i-o'i. Eine Huldigung ans Bergsteigen'	EUR	1.500,-
Tiempo Libre, CD 'in asia'	EUR	1.000,-
Toise, CD-Produktion	EUR	1.000,-
Tschinkel Christian, CD 'Acousmonuments 1'	EUR	1.000,-
<b>5.2.2. Aufführungsförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>109.800,-</b>
Ambitus Gruppe für neue Musik, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
BRG Viktring Klagenfurt, Kinderoper 'Himmel und Hölle' / W. Liebhart	EUR	2.000,-
Cargnelli Christof, 'reservoir_bots'	EUR	1.200,-
Das Böse Salonorchester, Konzert in der Sargfabrik	EUR	500,-
Echoraum, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Ensemble Danube.2135, Konzerte 2004	EUR	2.000,-
Ensemble Plus, Konzertreihe 'Loet' 2005	EUR	2.000,-
Ensemble Spektren, Konzerte 2004	EUR	2.000,-
Ensemble Wels, Konzert mit Spring Strings	EUR	400,-
Ensemble Wiener Collage, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
Ensemble Wiener Collage, Konzerte 2005	EUR	2.000,-
Ensemble Zeitfluss, Konzerte 2004 und CD	EUR	2.500,-
Geitzenauer Hemma, Klangmühle 2005	EUR	1.500,-
IFTAF, Hörspielfestival und -werkstätte 2004	EUR	2.000,-
IGNM, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Institut für interaktive Raumprojekte, 'Taste 0-20', 'Taste um die Ecke'	EUR	2.000,-
Jakober Peter, Hörfest im Forum Stadtpark	EUR	2.000,-
Jeunesse, Konzerte 2004/05	EUR	3.000,-
Klangraum Krems Minoritenkirche, 'Imago Dei', 'Seltsame Musik'	EUR	4.000,-
Klangspuren, Konzerte 2004	EUR	8.000,-

Klangspuren, Konzerte 2005	EUR	8.000,-
Konzerthaus Wien, Kompositionsaufträge 'generator' 2004	EUR	9.700,-
Kulturzentrum bei den Minoriten, Konzerte 2004	EUR	3.500,-
Maerz Künstlervereinigung, 'Für die Beweglichkeit ...'	EUR	1.300,-
Musikforum Viktring, Konzerte 2004	EUR	5.000,-
NewTonEnsemble, Konzerte 2005	EUR	2.500,-
NÖ FestivalgesmbH., Kompositionsaufträge NÖ Donaufestival 2004	EUR	2.000,-
ÖENM, Konzerte 2004	EUR	2.000,-
ÖKB, Konzertreihe 'Treffpunkt neue Musik' 2004/05	EUR	2.000,-
Pierrot Lunaire Ensemble Vienna, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
Porgy & Bess, Konzerte 2005	EUR	7.000,-
qujOchÖ. experimentelle Kunst- & Kulturarbeit, Experimental-Reihe	EUR	2.000,-
Rabl Günther, 'Von anderen Sonnen', 'Die Relativitätstherapie'	EUR	1.500,-
Singuhr-Hörgalerie, Klammer & Gründler 'headscapes', Thilges3 'Feld'	EUR	2.000,-
Tanz*Hotel, 'Arte povera'	EUR	1.200,-
Verein zur Förderung der neuen Musik in Kirchenräumen, 'St. Ruprecht'	EUR	6.000,-
<b>5.2.3. Kleinlabelförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>9.200,-</b>
Chmafu Nocords, 2004	EUR	2.100,-
Chmafu Nocords, 2005	EUR	2.100,-
Kairos Musikproduktion GmbH.	EUR	5.000,-
<b>5.2.4. Fort-/Ausbildungsförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>2.000,-</b>
Berauer Johannes, Studium in Boston	EUR	2.000,-
<b>5.2.5. Druckkostenzuschüsse</b>	<b>EUR</b>	<b>6.595,-</b>
Futscher Gerald, 'Hufeisennasen'	EUR	625,-
Orpheus Trust, Folder Orpheus Trust	EUR	2.000,-
Richter de Rangenier Peter, diverse Notendrucke	EUR	1.370,-
Schlee Thomas Daniel, 'Wiener Stundenbuch'	EUR	800,-
Themessl Sebastian, 'Les jardins du printemps'	EUR	800,-
Toufektsis Orestis, 'Psi', 'Fraktum/mikro2'	EUR	1.000,-
<b>5.2.6. Förderung von Kompositionsaufträgen</b>	<b>EUR</b>	<b>60.378,-</b>
Albrecht Günther, 'Life Music'	EUR	1.128,-
Cargnelli Christof, 'Omniscillator'	EUR	2.000,-
Deutscher Akademischer Austauschdienst, 'Inventionen' (Auinger, Gal)	EUR	2.500,-
Ens. 20. Jahrhundert, Alt-Wiener Musik aus Perspektive der Gegenwart	EUR	4.000,-
Fuchs Reinhard, '1. Streichquartett' und neues Werk	EUR	1.500,-
GTT (Günther Auer), 'sleep'	EUR	1.500,-
Kellner Robert, Komposition für Low Frequency Orchestra	EUR	1.000,-
Klangforum Wien, Kompositionsaufträge 2004	EUR	12.000,-
Klement Katharina, Projekt '88' für Cube	EUR	2.000,-
Low Frequency Orchestra	EUR	3.000,-
Manndorff Andreas, 'Public Elements'	EUR	2.000,-
Musil Bartolo, 'Passio'	EUR	3.000,-
Netzwerk Musik Saar e.V., 'InZeit' (Sam Auinger, Thilges 3)	EUR	1.500,-
NÖ FestivalgesmbH., Komponistenwettbewerb 'Zeitklang' 2005	EUR	2.000,-
Nussbaumer Georg, 'OrganOagie II/ birding guide'	EUR	4.000,-
Raffaseder Hannes, 'schattenSPIEL'	EUR	1.500,-
Rehberg Peter, Performance und CD 'I apologize'	EUR	1.500,-
Resch Gerald, 'Fluss Gitter Relief'	EUR	1.500,-
Sahebnassagh Kiawasch, 'Hesaar'	EUR	1.500,-
Stadtgemeinde Feldkirchen i. K., 7. Int. Musikakademie 2004 (W. Liebhart)	EUR	2.000,-
Stankovski Alexander, Kammermusikstück für 6 Instrumente	EUR	1.500,-
Strauss Richard Valentin, Studienaufenthalt Nepal	EUR	1.500,-
Suppan Wolfgang, 'Werk für Violine und Klavier'	EUR	750,-
Symphonieorch. Vorarlberg, Tristan Schulze 'für E-Gitarre und Orchester'	EUR	2.500,-
Themis Ensemble, 'Children's Song'	EUR	1.000,-
Universität für Musik & darst. Kunst Wien, 'Neue Musik für Fagottisten'	EUR	2.000,-

5.2.7. Publicity Preise 2004	EUR	20.000,-
Doderer Johanna, Publicity Preis 2004	EUR	10.000,-
Lang Klaus, Publicity Preis 2004	EUR	10.000,-
<b>5.3. Förderungen zur Unterhaltungsmusik</b>	<b>EUR</b>	<b>515.610,-</b>
5.3.1. Tonträgerförderungen	EUR	162.510,-
78plus (Stephan Sperlich), CD	EUR	1.500,-
AMO - Austrian Music Office, Hans Koller Preis CD-Produktion	EUR	3.060,-
Austrian DJ Federation, DJ Crum 'mind the gap', Ghostbusters 'timmy'	EUR	900,-
Bachner Robert, CD 'Heart disc'	EUR	1.500,-
Barbarella Plüsch, Vinyl Single	EUR	700,-
Beefolk, CD 'Place Dramatique'	EUR	2.500,-
Berger Andreas, Filmvertonung 'Forst'	EUR	1.500,-
Bohatsch & Skrepek, CD 'Alles Liebe'	EUR	1.500,-
Breinschmid Georg, Agnes Heginger, CD 'tanzen'	EUR	1.500,-
Bruckner Michael, Filmmusik 'Der Souvenirjäger'	EUR	1.200,-
Bulbul, CDs 'drabule', 'bulbul'	EUR	2.000,-
Cafe Drechsler, CD 'radio snacks'	EUR	1.500,-
Carouge, CD 'papillon'	EUR	1.500,-
Casamedia Filmproduktion GmbH., Shy: Video 'Durch und Durch'	EUR	3.000,-
Charmant Rouge, CD 'Post no bill'	EUR	1.500,-
Chrysler Dorit, 'Best of Dorit Chrysler'	EUR	1.500,-
Cosmanova (B. Schlachter-Delgado), Vinyl 'Out of my mind'	EUR	700,-
Dafeldecker Werner, CD 'autistic daughter'	EUR	2.000,-
Dafeldecker Werner, CD 'small worlds'	EUR	1.000,-
Der böse Zustand (Judith Unterpertinger), CD	EUR	1.500,-
Der Schwimmer (Klaus Tschabitzer), CD 'Perfect Sunday'	EUR	700,-
Die Antwort , LP 'Ein Grund zum Feiern'	EUR	1.000,-
Die Erben (F. Bramböck), CD 'nicht bach – meer müsste er heißen'	EUR	1.000,-
Elin, CD 'Nightvisions'	EUR	700,-
Etage Noir, Parov Stelar 'Rough Cuts'	EUR	1.500,-
Fabrique Records, Konsorten TM: CD 'Paradies der Tiere'	EUR	1.000,-
Feinig Anton, CD 'Bite'	EUR	1.500,-
Felber Andreas, CD zu Wr. Free-Jazz Avantgarde	EUR	1.500,-
Flashbax, CD 'Straight outta Schilfgürtel'	EUR	1.500,-
Flip Philipp Sextett, CD	EUR	2.000,-
Gasmac Gilmore, DVD 'Zirkus'	EUR	1.000,-
Gelee Royale, CD 'Wir schießen nicht daneben'	EUR	1.500,-
Glückskleeflücker, CD	EUR	1.500,-
Gustav, CD 'Rettet die Wale'	EUR	2.000,-
Harpattack, CD '2 became 1'	EUR	700,-
Hautzinger Franz, CD 'Franz Hautzingers Oriental Space'	EUR	1.200,-
Hidden Nation Crew HNC, 'Gesprengte Ketten'	EUR	1.000,-
HipHopConnection, CD 'Best of HipHopConnection'	EUR	700,-
Hörspiel Crew, CD 'Twist im Hause Schmalspur'	EUR	1.500,-
Iriepathie, 'Analoge Rasta'	EUR	500,-
Jume (Lilian Fritz), CD 'inbetween night and day'	EUR	1.000,-
K3 (Robert Kainar), CD & LP 'popstarr'	EUR	1.500,-
Kava (Thomas Pötz), CD 'the empty hall sessions'	EUR	1.000,-
Kelomat (Wolfgang Schiftner), CD	EUR	1.500,-
Kelvin Raah, CD 'Osymoron'	EUR	2.000,-
Kinds, CD mit Werken von Löschel, Tang, Tronzo	EUR	1.500,-
Kollegium Kalksburg, CD 'Imma des Söwe'	EUR	1.700,-
Kulturinitiative Kürbis Wies, Karaoke King: 'What I found on my C drive'	EUR	1.200,-
L.A. Big Band, CD 'relax_it'	EUR	2.500,-
Lasch, CD 'The principle of superposition'	EUR	1.000,-
Lipp David, CD 'in immer:love'	EUR	1.000,-
Lohninger Elisabeth, CD 'Beneath your surface'	EUR	1.500,-
Lokai, CD '7 million'	EUR	1.800,-
Lungau Big Band, 'the monk's progress'	EUR	4.000,-

MA DoppelT, LP 'Null Uhr'	EUR	1.000,-
Manuva, Soloalbum	EUR	1.500,-
Marek, CD 'It's these magic moments that I'm living for'	EUR	500,-
Marynade, CD 'Potwal'	EUR	1.000,-
Mayer Veronika, CD 'Kapo/Ambro'	EUR	1.000,-
Mayerhofer Andreas, (C. Cervenca, G. Selig), 'in vis'	EUR	1.200,-
Mayerl Andreas, CD 'mirror'in'	EUR	1.000,-
Mcappletree, Vinyl 'Was wäre'	EUR	500,-
Mego, Farmers Manual: DVD 'RLA-V'	EUR	3.000,-
Meixner Erich, Kindermusical 'Pfoten weg von Jack'	EUR	1.500,-
Melville, Doppel-CD	EUR	1.000,-
Microthol, EP 'Black Stripe'	EUR	700,-
Miklin Karlheinz, CD 'In Between'	EUR	1.500,-
Mimi Secue, CD 'forst'	EUR	1.000,-
Möstl Karl, DVD 'love is my religion', 'my soul is music'	EUR	2.000,-
Monkey.Gröbchen & Partner OEG, Tanga: CD 'Come up for air'	EUR	1.000,-
Monomania, CD 'Superversiv'	EUR	1.500,-
Mosquitofactory, CD 'away from the city'	EUR	1.000,-
Mühlbacher Christian, DVD '5.4.03 - Mühlbacher ...'	EUR	2.000,-
Musikfabrik Niederösterreich, Musik aktuell - CD Club	EUR	500,-
Nanjundan Sumitra, CD 'indian girl'	EUR	1.500,-
Naske Elisabeth, CD 'Sindbad der Seefahrer'	EUR	1.000,-
Orange, CD 'Hot Message'	EUR	1.500,-
Paier Klaus, CD 'radio string quartet feat. Klaus Paier'	EUR	1.500,-
Pauer Fritz, CD 'Lightsignals'	EUR	1.500,-
Philadelphy Martin, Paint: Doppel-CD 'tap the ethereal'	EUR	1.500,-
Phishbacher, CD 'Chillin'	EUR	1.000,-
Pinx, CD	EUR	1.000,-
Poet Paul, Pungent Stench: Video 'The amp hymn'	EUR	2.000,-
Rabenhof Theater, CD 'Udo 77'	EUR	2.000,-
Ras & Roots, CD	EUR	500,-
Rashim, LP & CD	EUR	1.500,-
Ratka Marcus, CD Chameleon Changes	EUR	2.000,-
Ratka Marcus, 'Zur eisernen Zeit'	EUR	1.500,-
Raya O. Coal, CD 'Hoam'	EUR	1.500,-
Rhytmusa, CD 'Earth'	EUR	1.500,-
Ritter Karl, CD 'Atmen'	EUR	1.500,-
Salesny Clemens, CD 'Always Blue'	EUR	1.500,-
Schottenfeld, Album	EUR	1.000,-
Sevenahalf, CD 'Monk:Mountain'	EUR	1.000,-
Shades of Light Trio, CD Shades of Light Trio	EUR	1.000,-
Sir Tralala, CD 'flying objects, the don't have a brain no. 11'	EUR	1.000,-
Soundsgood International, Tourneetracks	EUR	1.000,-
Spring String Quartet, CD 'Blue smoke on Johann Strauss'	EUR	1.500,-
Staudinger Johannes, EP 'General fundy'	EUR	1.000,-
Stigler Lars, Solo-CD	EUR	1.000,-
Streetromance Records / Mario Neugebauer, Album	EUR	2.000,-
Texta, Video 'So oder so'	EUR	3.000,-
The Comforts of Madness, CD 'thixotrop'	EUR	2.000,-
The Now Unit, EP 'jouissez sans entraves'	EUR	700,-
Thilges3, 2 CD-Singles	EUR	1.000,-
Trishes & Whizz Vienna, EP 'Beattown'	EUR	700,-
Trust, Lokk44: EP 'Derailed'	EUR	850,-
Trust, Microthol: EP 'Staub'	EUR	700,-
Tsamm, CD 'GuruGroove'	EUR	1.500,-
Vodnyansky Felix, CD	EUR	1.000,-
Weghofer Thomas, CD Firm 'pluto footage'	EUR	700,-
Wiener Tschuschenkapelle, CD 'Exil'	EUR	1.500,-
Wiener Volksliedwerk, CD 'wean hean vol. 4'	EUR	700,-
Wisser Daniel, CD 'Ich zünde nachts Italien an'	EUR	1.000,-
Wohnzimmer Records, Velojet: CD	EUR	1.500,-
Zauner Paul, CD 'Association'	EUR	1.500,-
Zeebee, Video 'Cartoonboom'	EUR	4.000,-

<b>5.3.2. Aufführungsförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>200.600,-</b>
AKKU Steyr, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
Amann Studios, Studio Konzerte 2004	EUR	6.000,-
Ballhaus - Verein zur Förderung junger Kunst, Konzerte 2004	EUR	5.000,-
Birdland, Konzerte 2004/05	EUR	6.000,-
Con.Trust Music, Beats & Art Festival	EUR	700,-
Cult - Verein zur Förderung von Kunst und Kultur, Konzerte 2004	EUR	2.500,-
D'Akkordeon Kulturverein, 6. Int. Akkordeon Festival Wien 2005	EUR	5.000,-
Die Brücke, Konzerte 2004	EUR	1.000,-
Dynamo Künstlergruppe Verein, Fluc: Konzerte 2004	EUR	5.000,-
Echoraum, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Franz Koglmann s Pipetet, Festival 'Let's make love'	EUR	5.000,-
Fugu, 'reciprocity – ein exotischer Umkehrschluss'	EUR	1.000,-
GamsbART, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Hangl Oliver, 'Gürtel on ear'	EUR	3.000,-
INNtöne, INNtöne 2004	EUR	3.000,-
Jakober Peter, Hörfest im Forum Stadtpark	EUR	1.000,-
Jazz IT – Jazz im Theater, Konzerte 2004	EUR	7.000,-
Jazz Saalfelden GmbH., 26. Int. Jazzfestival (Löschel 'Mullatschak')	EUR	2.500,-
Jazzatelier Ulrichsberg, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
Jazzgalerie Nickelsdorf, Konzerte 2004	EUR	8.000,-
Jazztett Forum Graz, Konzerte	EUR	1.500,-
Jazzzeit / WFR Neue Medien, 'Jazz.Kunst.Live'	EUR	2.500,-
KAPU Kulturverein, Konzerte 2004	EUR	7.500,-
KIM Verein zur Förderung von Popkultur, Konzerte 2004	EUR	7.300,-
Klangraum Krems Minoritenkirche, 'Imago Dei', 'glatt & verkehrt'	EUR	4.000,-
KlezMore Kulturverein, 1st Klezmore Festival Vienna 2004	EUR	2.000,-
Limmitationes, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
More Ohr Less Verein, Symposion 'More Ohr Less'	EUR	2.500,-
Musik Kultur St. Johann, Konzerte 2004	EUR	8.000,-
Narrendattel Kulturverein, 'Wienerlied – und?'	EUR	3.000,-
NÖ FestivalgesmbH., Kompositionsaufträge NÖ Donaufestival	EUR	2.500,-
Open Air Ottensheim, Open Air Ottensheim 2004	EUR	3.000,-
Palme Pia, Performance 'Im Glashaus'	EUR	800,-
Poolbar - Verein Kulturbad, poolbar-Festival #11	EUR	6.000,-
Porgy & Bess, Konzerte 2005	EUR	3.000,-
Röda Kulturverein, Konzerte 2004	EUR	7.500,-
S.A.F.T Verein, Superrouter 2004-2006	EUR	2.800,-
Sargfabrik, Konzerte 2004	EUR	2.000,-
Schönfeldinger / Wagner, 'Das Leben, der Segen, das Fest'	EUR	2.000,-
Soundgrube 15 Verein / Blue Tomato, Konzerte 2004	EUR	2.600,-
Stockwerkjazz, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Temp~Records, temp electronic music festival 2004	EUR	3.000,-
Theater am Spittelberg Kulturverein, Sommerbühne 2004	EUR	2.000,-
Verein O.R.F. / Hotel Pupik, Festival & 'Artist in Residence' 2004	EUR	5.400,-
Verein Ute Bock, 'Bock auf Kultur 2004'	EUR	2.500,-
Verein zur Förderung regional kultureller Vielfalt, Konzerte 2004	EUR	4.000,-
Vienna Improvisors Orchestra, Konzerte 2004/05	EUR	4.500,-
Voice Mania Kulturverein, Voice Mania 2004	EUR	5.000,-
Voice Mania Kulturverein, Wien im Rosenstolz 2004	EUR	3.000,-
Waschaecht Kulturverein / Schlachthof Wels, Konzerte 2004	EUR	10.000,-
Wiener Volksliedwerk, Festival 'wean hean 2004'	EUR	5.000,-
Zone 11, Konzerte 2004	EUR	3.000,-
<b>5.3.3. Kleinlabelförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>36.000,-</b>
Fabrique Records	EUR	5.000,-
Karate Joe, 2004 & 2005	EUR	10.000,-
Klanggalerie	EUR	4.000,-
Mego 2004/05	EUR	10.000,-
Niesom	EUR	2.000,-
Pao Records	EUR	5.000,-

<b>5.3.4. Förderungen von Organisationen</b>	<b>EUR</b>	<b>71.000,-</b>
FM5 - Verein Freies Magazin, Nolabel.at 2005	EUR	1.000,-
Music Promotion Agency GmbH., Musik Export Austria 2004/05	EUR	50.000,-
SR Archiv österreichischer Popularmusik 2004	EUR	9.000,-
VTMÖ - Dachverband unabhängiger Tonträgerunternehmen, Musikverlage und Musikproduzenten Österreichs 2005	EUR	8.000,-
Wiener Volksliedwerk 2004	EUR	3.000,-
<b>5.3.5. Fort-/Ausbildungsförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>8.500,-</b>
AMO Austrian Music Office, Hans Koller Preis 2004	EUR	2.000,-
ARGEkultur Gelände Salzburg, 7. Int. Jazzseminar Salzburg 2004	EUR	1.500,-
Berauer Johannes, Studium in Boston	EUR	1.000,-
Oberthaler Franz, New York	EUR	2.000,-
Riegler Daniel, New York / SFO	EUR	500,-
Velvet Voice, Workshop mit Michele Weir	EUR	1.500,-
<b>5.3.6. Kompositionsförderungen</b>	<b>EUR</b>	<b>17.000,-</b>
Bramböck Florian, Druckkostenzuschuss	EUR	2.000,-
Manndorff Andreas, 'Public Elements'	EUR	2.000,-
Outreach, Kompositionsaufträge 2004 (H. Platzgumer, R. Riegler)	EUR	2.000,-
Pfarr Heiligste Dreifaltigkeit, Komposition von Rudi Melcher	EUR	2.000,-
Piktogramm, 'Komprovisation'	EUR	1.500,-
Spring String Quartett, 'Jazz Tango Nuevo'	EUR	1.500,-
Toxic Dreams, 'Meet the Composers' (M. Gmachl, J. Linschinger, G. Rabl)	EUR	6.000,-
<b>5.3.7. SKE-Jahresstipendien</b>	<b>EUR</b>	<b>20.000,-</b>
Dorninger Wolfgang, Stipendium 2004	EUR	10.000,-
Welter Oliver, Stipendium 2004	EUR	10.000,-

#### 5.4. Zusammenfassung der bewilligten Kunst- und Kulturförderungen

	<i>2003 in EUR</i>	<i>2004 in EUR</i>
Allgemeine Förderungen	24.127,28	28.292,50
Förderungen zur ernsten Musik	261.260,00	248.173,00
Förderungen zur Unterhaltungsmusik	416.740,00	515.610,00
<b>Summe der Kunst- und Kulturförderungen</b>	<b>702.127,28</b>	<b>792.075,50</b>



©2005

AUSTRO MECHANA  
Gesellschaft zur Wahrnehmung  
mechanisch-musikalischer  
Urheberrechte Gesellschaft m.b.H.  
*Soziale und Kulturelle Einrichtungen*  
Ungargasse 11/9, 1030 Wien  
Tel.: (01) 71 36 936  
Fax: (01) 717 87-659  
[www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at)  
[markus.lidauer@aume.at](mailto:markus.lidauer@aume.at)  
[karin.schober-schaerf@aume.at](mailto:karin.schober-schaerf@aume.at)